

Germany-Stuttgart: Public transport services by railways

OJ S 244/2020 15/12/2020

Contract award notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH

Postal address: Presselstraße 10

Town: Stuttgart

NUTS code: DE11 Stuttgart

Postal code: 70191

Country: Germany

Contact person: Martin Schupp

E-mail: m.schupp@abellio.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.abellio.de>**I.6. Main activity**

Railway services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Subunternehmervertrag über die Erbringung von Schienenpersonennahverkehrsleistungen

II.1.2. Main CPV code

60210000 Public transport services by railways

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Subunternehmervertrag zur Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im öffentlichen SPNV
Stuttgarter Netz 1 Los 1 auf der Strecke Osterburken/Neckarelz – Heilbronn – Stuttgart –
Tübingen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: Baden-Württemberg

II.2.4. Description of the procurement

Der mit TRI Train Rental International GbR

Ansprechpartner: Geschäftsführer Herr Tobias Richter

Im Zentrum 8

90542 Eckental

(nachfolgend „TRI“), am 8.12.2020 abgeschlossene Subunternehmervertrag umfasst die Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im öffentlichen SPNV Stuttgarter Netz 1 Los 1 auf der Strecke Osterburken/Neckarelz – Heilbronn – Stuttgart – Tübingen. Der Auftragnehmer ist für die dabei benötigten Betriebsmittel (inkl. Triebfahrzeugführern, Instandhaltung, EVU-Leistung, Energie) selbst verantwortlich. Der Subunternehmervertrag wird eine ordentliche Laufzeit vom 13.12.2020 bis zum 10.4.2021 haben. Er kann mit einfacher Verlängerungsoption bis zum 12.6.2021 verlängert werden.

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- Extreme urgency brought about by events unforeseeable for the contracting entity and in accordance with the strict conditions stated in the directive

Explanation:

Das Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg (nachfolgend „Aufgabenträger“ genannt) und die Schienenfahrzeuge Baden-Württemberg AöR (nachfolgend „SFBW“ genannt) haben gemeinsam im Rahmen eines europaweiten Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem öffentlichen Teilnahmewettbewerb (EU-Bekanntmachung vom 2.7.2014, [2014/S 124-220981](#) und vom 2.8.2014, [2014/S 147-264352](#)) einen Verkehrsvertrag zur Erbringung von bestimmten Verkehrsdienstleistungen für das Netz 1, Stuttgarter Netz, Los 1, Neckartal und die Beschaffung der für den Betrieb des Netzes erforderlichen Schienenfahrzeuge (nachfolgend „Fahrzeuge“ genannt) ausgeschrieben. Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH (nachfolgend „Abellio“) hat am 9.5.2016 von den Aufgabenträgern den Zuschlag für den Betrieb des Loses 1 des Netzes erhalten und den Verkehrsvertrag über die Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im Los 1 des Netzes abgeschlossen. Abellio hat den Betrieb des Loses 1 des Netzes in 3 zeitlich aufeinanderfolgenden Inbetriebnahmestufen aufzunehmen. Der Inbetriebnahmetermin für die dritte Betriebsstufe ist der 14. Juni 2020. Die SFBW hat mit Abellio am 11.7.2016 einen Fahrzeuglieferungsvertrag für die Fahrzeuge zum Einsatz auf dem Stuttgarter Netz 01 Los 1 geschlossen (nachstehend „Fahrzeuglieferungsvertrag“).

Abellio hat den Betrieb des Loses 1 des Netzes zum Fahrplanwechsel im Dezember 2020 sicher zu stellen. Für Abellio ergibt sich ein Bedarf an den Subunternehmerleistungen ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2020, da der Hersteller der Fahrzeuge erst im September 2020 mitteilte, dass eine Lieferung der bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2020 geschuldeten Fahrzeuge nicht erfolgt und der Lieferverzug daher noch länger andauern wird. Mit dem Lieferverzug liegen für Abellio Umstände vor, mit denen bei der hier vorgenommenen sorgfältigen Planung unter Berücksichtigung der allgemeinen Sorgfaltspflicht nicht gerechnet werden konnte. Um die verkehrsvertraglich geschuldeten Verkehrsdienstleistungen gegenüber den Aufgabenträgern nun überhaupt noch rechtzeitig ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2020 erfüllen zu können, ist der Subunternehmervertrag gem. § 13 Abs. 2 Nr. 4 SektVO ohne Durchführung eines EU-Vergabeverfahrens direkt an TRI zu vergeben.

Somit ist vorliegend der Grad der Dringlichkeit an den Subunternehmerleistungen so groß, dass selbst die auf ein zulässiges Maß verkürzten Teilnahme- und Angebotsfristen zu lang sind, um den Beschaffungsbedarf noch bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2020 decken zu können.

Ferner hat Abellio im Vorfeld der Vergabe eine Markterkundung durchgeführt und ist dabei zu dem Ergebnis gekommen, dass nur das zu beauftragende Unternehmen in der Lage ist, die Leistung ordnungsgemäß in dem geforderten Umfang zu erbringen. Allein TRI verfügt über eine ausreichende Anzahl an modernisierten Fahrzeugen, die die von der Vergabestelle geforderten Qualitätskriterien erfüllen, und ausgebildeten Triebfahrzeugführern und Zugführern, die geeignet sind, die auf der Strecke erforderlichen Fahrleistungen mit den einzusetzenden Fahrzeugen zu erbringen. Neben der Dringlichkeit begründet sich die Direktvergabe somit auch auf technische Gründe gem. § 13 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 lit. b) SektVO. Nur die Zuschlagsdestinitärin kann den Auftrag ausführen. Mit freiwilliger ex-ante Transparenzbekanntmachung (Bekanntmachungsnummer [2020/S 214-525645](#)) veröffentlichte Abellio im Supplement des EU-Amtsblattes ihre Absicht den Subunternehmervertrag direkt mit TRI abschließen zu wollen. Innerhalb der gem. § 135 Abs. 3 S. 1 Nr. 3 GWB bestehenden zehn-kalendertägigen Mindest-Stillhaltefrist wurde kein Nachprüfungsverfahren gegen die Entscheidung zur Direktvergabe eingeleitet. Nach beendeter Mindest-Stillhaltefrist schlossen Abellio und TRI den Subunternehmervertrag am 8.12.2020 ab.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Title:

Subunternehmervertrag über die Erbringung von Schienenpersonennahverkehrsleistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1.

Date of conclusion of the contract

08/12/2020

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: TRI Train Rental International GbR Ansprechpartner: Geschäftsführer Herrn Tobias Richter
Postal address: Im Zentrum 8
Town: Eckental
NUTS code: DE2 Bayern
Postal code: 90542
Country: Germany
The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot**V.2.5. Information about subcontracting****V.2.6. Price paid for bargain purchases****Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Ein Nachprüfungsverfahren gegen diese erfolgte Auftragsvergabe ist gem. § 135 Abs. 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen nur innerhalb von dreißig (30) Kalendertagen gerechnet ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, spätestens aber nach Ablauf einer absoluten Frist von 6 Monaten nach Vertragsschluss (8.12.2020), zulässig.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/12/2020